

Meyer, Conrad Ferdinand: Alles war ein Spiel (1882)

1 In diesen Liedern suche du
2 Nach keinem ernsten Ziel!
3 Ein wenig Schmerz, ein wenig Lust
4 Und Alles war ein Spiel.

5 Besonders forschte nicht danach,
6 Welch Antlitz mir gefiel,
7 Wohl leuchten Augen viele drin,
8 Doch Alles war ein Spiel.

9 Und ob verstohlen auf ein Blatt
10 Auch eine Thräne fiel,
11 Getrocknet ist die Thräne längst
12 Und Alles war ein Spiel.

(Textopus: Alles war ein Spiel. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19545>)